

INFORMATION der Ratsfraktion der MBI - Mülheimer Bürger Initiativen

MBI-Fraktionsgeschäftsstelle:
Tel.: 3899810 Fax: 3899811



Kohlenkamp 1, 45468 Mülheim
e-mail: mbi@mbi-mh.de Internet: www.mbi-mh.de

MBI | Was ist nur in CDU und Grüne gefahren? Für Ruhrbania und unfair gegen MBI!?

Mülheim, den 5. Oktober 2005

WAZ-Artikel am 4.10.05 mit der Überschrift: „Kritik an „Lothar Reinhard und dem Panikorchester“ - CDU und Grüne kritisierten außergewöhnlich scharf die Haltung und „Legendenbildung“ der MBI“. **Vor allem Grünen-Sprecher Behrendt spult in dem Artikel eine Serie von deftigen Beleidigungen, Diffamierungen und Blödsinn herunter, auf die es nicht lohnt einzugehen. Das fiel auch schwer, weil es sich nur um allgemeine Verunglimpfungen handelt ohne ein einziges konkretes Beispiel.**

Was sollte das, was war vorgefallen?

CDU-Heidrich bezieht sich ausschließlich auf den Punkt „Bürgerversammlung zum Ausbau der Semmelweisstraße“. Die MBI hätten in ihrer Pressekonferenz eine CDU-Initiative als eigenen Erfolg verkauft, das sei „unwahr, dreist und unerzogen“. Nun ist genau so etwas den MBI schon häufig passiert, dass andere, meist die Grünen, nach getaner Arbeit durch die MBI sich den Erfolg einheimen wollten, extremstes Beispiel Metrorapid, dem in Mülheim CDU und Grüne befürworteten, um ihn dann später verhindert haben zu wollen.

Das ist also kein ausreichender Grund, derart loszuschlagen wie in dem o.g. Artikel, zudem die MBI zum Punkt Semmelweisstraße bereits vor der CDU aktiv waren, (vgl. *MBI-Richtig- bzw. Gegendarstellung an die WAZ unter www.mbi-mh.de/Gremienarbeit/Bezirksvertretungen/BV_1/Verkehrsberuhigung/Semmelweisstrasse/semmelweisstrasse.html*)

Wahrscheinlich aber sind es andere Punkte wie das Finanzdesaster und die gleichzeitigen Ruhrbania-Beschlüsse, die Pöstchenschieberei bei Dezernenten- oder Amtsleiterstellen, die überhöhten Gas- und Abwasserverteuerungen oder der tosende Beifall für den MBI-Vertreter bei der Bürgerversammlung zum Gewerbegebiet Flughafen, bei denen CDU und Grüne anders als die MBI zuletzt nicht im Interesse ihrer Wähler handelten, weshalb beide Fraktionen, vor allem aber die Grünen, unterhalb der Gürtellinie versuchen, Stimmung zu machen.

Das schadet hauptsächlich der Demokratie, aber auch unserer Stadt, weil in der Riesenkrise, in der sich unsere Stadt befindet, nicht um sachliche Lösungen gestritten wird.

Beide Parteien, aber auch die OB und ihre SPD, sollten doch einmal deutlich machen, warum sie in der letzten Woche in Rat oder Planungsausschuss

- 1 dagegen stimmten, erst einmal zu untersuchen, ob die Restaufgaben des scheidenden Dezernenten Horn nicht auf andere Dezernate verteilt werden können, bevor die kostspielige Stelle neu ausgeschrieben wird
- 2 warum sie gegen den MBI-Antrag stimmten, Bultmann mitten in seiner Amtszeit als Kämmerer zu belassen und als Stadt lieber auf den 2. MEG-Geschäftsführer zu verzichten
- 3 warum sie den MBI-Antrag von der Tagesordnung stimmten(!), endlich gegen die Weihnachtsmarktoption Rathausmarkt zu entscheiden und alle Beteiligten für eine bessere Zukunft des zuletzt tristen Mülheimer Weihnachtsmarktes jetzt an einen Tisch zu bringen
- 4 warum sie den MBI-Antrag zur erneuten medl-Gaspreiserhöhung ebenfalls von der TO stimmten, erst unabhängige Experten die Preiskalkulationen überprüfen zu lassen
- 5 warum sie gegen den MBI-Antrag stimmten, die alleinige Übernahme des hinteren Stadtbadteiles durch die Stadt für den geplanten Abriss für das Hafenbecken, obwohl dessen Kosten und Realisierungschancen ungewiss sind, öffentlich zu behandeln
- 6 warum sie gegen den MBI-Antrag stimmten, bei der bevorstehenden Riesenbaumaßnahme Innenstadt die Ruhrstraße für Umleitungsverkehr zu nutzen und warum sie den MBI-Antrag ablehnten, vor dem Beschluss mit den betroffenen und z.T. gefährdeten Geschäftsleuten und Eigentümern zu sprechen (wie zum Glück jetzt bei der Semmelweisstraße)

P.S.: Udo Lindenberg und sein „Panikorchester“ machten lange Zeit Wahlkampf für die Grünen. Wenn die Mülheimer Grünen „Panikorchester“ jetzt als Schimpfwort benutzen, so ist das bezeichnend!